



EINSATZSTRATEGIE

ORTSSTELLE KÖFLACH





- **Alarmierung**
- **Ablauf für Bergeinsatz**
- **Vorauskommando**
- **EL „VOR ORT“**

Alarmierung

ORTSSTELLE
KÖFLACH



- **NOTFALL** → Zeuge, Begleiter, Verletzter, Polizei, .. ruft **140**
LWZ entscheidet über Rettungsmittel (Notarzt, Hubschrauber, [Bergrettung](#), ...)
- LWZ ruft den zuständigen Einsatzleiter an
 - LWZ schickt nach Rücksprache Einsatz SMS
Falls EL nicht erreichbar, sind zwei weitere Nummern bei der LWZ hinterlegt;
Janko Roland und Wolfgang Süss.
 - LWZ schick nach Rücksprache Einsatz SMS
Falls keiner erreicht wird geht SMS an die Ortsstelle.
Ein Bergretter der Ortsstelle ruft die LWZ zurück
 - LWZ schick nach Rücksprache Einsatz SMS
Dieser BR koordiniert den Einsatz bis zum Eintreffen des EL
- Bei Alpineinsätzen in den Ortsstellen Voitsberg und Köflach werden beide Ortsstellen alarmiert, (eventuell die LWZ erinnern).
- LWZ informiert auch die Alpinpolizei

Ablauf für Bergeinsatz 1/4

ORTSSTELLE
KÖFLACH



- Alarmierung der OST (Ortsstelle) über LWZ
- EL sendet SMS an die BR (Bergretter) der OST via LWZ (+ Nachbarortsstelle Voitsberg)
- SMS enthält kurze Info über Art des Einsatzes und den Treffpunkt oder den Einsatzort
- BR, die in den Einsatz gehen, müssen das LWZ SMS mit 1 quittieren
+ Info in WhatsApp-Gruppe: [Einsatz Chat Voi-Köf](#) posten.
- EL braucht die Informationen über verfügbare BR und in welcher Zeit die BR beim Treffpunkt sein können.
- EL-Köflach und EL-Voitsberg nehmen Kontakt auf (Handy oder FUNK)
[EL ist normalerweise derjenige EL, in dessen Gebiet der Einsatz stattfindet.](#)
Einsatz im Gebiet Voitsberg: Ein EL bzw. EL Stv. der OST Köflach ist Koordinator für die OST Köflach.
- Den Materialtransport übernimmt die für das Gebiet am Einsatzort zuständige OST.
- BR begeben sich zum Treffpunkt
Ausnahmen:
 - EL bestimmt ein Vorauskommando
 - EL teilt Materialtransport vom Dienstraum der OST ein
- EL bestimmt ein Vorauskommando zum Einsatzort.
 - Ausrüstung: ERSTE HILFE wenn möglich vorgepacktes Paket aus der OST; Persönliche Ausrüstung wie Regenschutz, Handschuhe,... geeignetes Schuhwerk, bei Bergungen aus dem Gelände Helm, persönlicher Gurt und Mannausrüstung; FUNK!

Ablauf für Bergeinsatz 2/4

ORTSSTELLE
KÖFLACH



- Aufgaben des Vorauskommandos:
 - Lokalisieren der verunfallten Person bzw. Person in Notlage
 - Wenn möglich Erste Hilfe leisten --> Eigenschutz geht vor!!
 - Rückmeldung und genaue Lagebeschreibung an den EL über FUNK!
 - Art der Verletzung oder Notlage
 - Alter des/der Verletzten bzw. der Personen (Kind/Erwachsener)
 - Position der verunfallten Person
 - Vorhandene Gefahren vor Ort: Steinschlag, Absturzgefahr, Kälte, Wasser,.....
 - Grobe Einschätzung über Bergeaufwand
 - Einweisung der nachfolgenden Einsatzkräfte
 - Eventuell Kontakt mit anderen Einsatzorganisationen vor Ort herstellen (über FUNK EL- BRD einbinden)
- EL veranlasst nach Bedarf die Alarmierung weiterer Einsatzkräfte: HS, Notarzt, FF
- Material für Bergung aus dem Dienstraum der OST:
 - Einsatzleiterbox (Plastik) + Funkgeräte!
 - Bergekiste + Trage UT2000 + SAN-Rucksack + Vakuummatratze
 - Orientierungskiste
 - Seilbahnbergkiste

Ablauf für Bergeinsatz 3/4

ORTSSTELLE
KÖFLACH



- EL schafft Einsatzzentrale, wenn möglich nahe am Unfallort bzw. am Treffpunkt. Hat der EL keine Übersicht über den Einsatzort, wird ein weiterer „EL VOR ORT“ bestimmt.
- Am Treffpunkt werden die weiteren Aufgaben vom EL verteilt:
 - Einsatzleiter "VOR ORT" -
Er/Sie ist für die Sicherheit aller an der Bergung beteiligten Personen verantwortlich: (Helm, Selbstsicherungen, Kälteschutz, ...)
 - Arzt/Sanitäter
 - Team für die Bergung
 - Team für Verankerungen
 - Team für die Absicherung - Seilgeländer auch für die Helfer
 - Schriftführer
 - Betreuung der Angehörigen bzw. aufnehmen der Personalien
 - Betreuung von nicht verletzten, geborgenen Personen
 - Versorgung der Mannschaft, eventuell weitere Materialtransporte, ...
 - Der BR mit dem ersten Kontakt zur verletzten Person bleibt idealerweise beim Verletzten bis zum Ende der Bergung.

Ablauf für Bergeinsatz 4/4

ORTSSTELLE
KÖFLACH



KOMMUNIKATION:

- **FUNK # BRD6-WESTMK-E**
oder
- in Ausnahmefällen **DMO**
- Andere Kanäle werden nur vom EL für die Kommunikation mit anderen Einsatzorganisationen verwendet.
- Ausnahme: Hubschraubereinweisung #HS -Ost nach Auftrag vom EL.

Vorauskommando 1/2

ORTSSTELLE
KÖFLACH



1. Kommando --> wird vom EL festgelegt (normalerweise der/die erfahrenere BR)
2. Ausrüstung:
 - Einsatzrucksack
ERSTE HILFE, Persönliche Ausrüstung wie Regenschutz, Handschuhe,... geeignetes Schuhwerk
 - FUNK!
3. Aufgaben des Vorauskommandos:
 - Lokalisieren der verunfallten Person bzw. Person in Notlage
 - Kontakt mit den Begleitpersonen des/der Verunfallten aufnehmen
 - Beruhigen, eventuell nicht verletzte Personen versorgen und zu einem sicheren Sammelpunkt begleiten.
 - Bei Sucheinsätzen;
Fragen an Angehörige: WOHIN, WANN, WARUM ist er/sie gegangen?
Weitere Fragen nach: ZIEL, SPORTART, PERSÖNLICHKEIT....

Vorauskommando 2/2

ORTSSTELLE
KÖFLACH



1. Rückmeldung und genaue Lagebeschreibung an den EL über FUNK!
 - Art der Verletzung oder Notlage
 - Position der verunfallten Person/en
 - Alter des/der Verletzten bzw. der Personen (Kind/Erwachsener)
 - Vorhandene Gefahren vor Ort: Steinschlag, Absturzgefahr, Kälte, Wasser,.....
 - Grobe Einschätzung über Bergeaufwand
2. Wenn möglich Erste Hilfe leisten -- **Aber Eigenschutz geht vor!!**
3. Einweisung der nachfolgenden Einsatzkräfte, Fahrzeuge einweisen, Wege markieren
4. Beobachtungen über potentielle Gefahren melden
5. Hilfe bei der Einrichtung der Einsatzleitung --> geeignete Lokalität finden
6. Kontakt mit anderen Einsatzorganisationen vor Ort herstellen
(EL- BRD einbinden über FUNK oder Handy).

EL „VOR ORT“

ORTSSTELLE
KÖFLACH



- a. Wird vom EL bestimmt
- b. Er/Sie ist für die Sicherheit aller an der Bergung beteiligten Personen verantwortlich (Helm, Selbstsicherungen, Kälteschutz, ...).
- c. Verteilt die **Aufgaben VOR ORT**
 - San + Erste Hilfe falls nicht vom Vorauskommando bereits besetzt
 - Selbst und Kameradensicherung (Seilgeländer)
 - Verankerungen bauen
 - Vorbereitungen für das Bergen (Trage zusammenbauen, ...)
 - Bergen
 - Redundanzsicherung
 - Versorgung und Transporte der verletzten Person zum Übergabeort
- d. Ständiger Kontakt mit EL

**ORTSSTELLE
KÖFLACH**



ENDE